

# Die Visas

Autor(en): **Zacher, Alfred**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **73 (1947)**

Heft 40

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-486469>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



A. Schär

## Trauben, die ihm nicht zu sauer!

Zeichnung von Arnold Schär

### Die Visas

Heute brachte die «Tépeschenagentur» wieder einmal eine Meldung über «Visas».

«Du, ich chume nümme drus», sagte mein Freund Erwin, «emal sägeds Visum, denn Visa und jetzt sogar Visas. Du chasch doch latinisch, erklär mer das emal.»

«Also, das isch eso: Früener het me bloß de Heimetschii brucht, wenn me i d'Fröndi isch. Denn händs de Paß erfunde, das het scho zimli vil Beamti brucht. Denn het me im Paß no es Visum verlangt, das het no meh Beamti brucht. Denn het eis Visum nümme glanget, drum het me d'Mehrzahl brucht, und die heißt Visa. Hüt hets efang eso vil Beamti, daf e Super-

mehrzahl angebracht erschint, drum rededs vo Visas. Kapiert?»

«Jawoll, Du, ich bi emal ime sone Visum-Visa-Visas-Gebäude gsi. Dere Unmasse vo Chläuse a müends nächstens e Non-Plus-Ultra-Super-Mehrzahl erfinde, öppe Visasen oder Visasis. Was meinsch?»

«Ich meine, en Paß elei täts au.»

AbisZ

**FRIGORREX**  
Jedem Gewerbe seine  
Kühlanlage  
FRIGORREX AG. LUZERN

**Kunststube Küssnacht**  
(Zürich)  
Seestr. 160  
Schweizer Künstler  
an der Seestraße  
Eine permanente Ausstellung namhafter Vertreter moderner Malerei und Plastik, im Restaurant der guten Küche. Tel. 91 07 15  
Maria Benedetti

**Saubere Arbeit  
Prompte Bedienung**  
zwei besondere Kennzeichen der  
Glücksanstalt **Glättli-Brunner A.G.**  
Löwenstr. 33 Zürich 1 Tel. 25 88 53